

Ergänze!

Wir bauen uns eine Hütte

(Nach Astrid Lindgren)

Auf _____ kleinen Waldlichtung hinter _____ Südhof gibt _____ viele kleine, flache Klippen _____ Steine. Das war unser Lieblingsplatz. Dort spielten wir: Britta, Inga _____ ich. Eines Tages hatte Britta _____ Einfall. Wir sollten uns _____ eigene kleine Hütte in _____ Spalte zwischen _____ paar Felsblöcken einrichten. Nein, war das lustig! Es war _____ schönste Hütte, die wir je gehabt hatten. Ich fragte Mutti, ob wir nicht _____ kleinen Flickenteppich mitnehmen dürften. Das durften wir. Wir legten _____ auf _____ glatten Steinboden und da sah es noch mehr wie _____ Zimmer aus. Von Agda bekamen wir noch _____ alte Felldecke. Darauf wollten wir schlafen. Dann holten wir ein paar Zuckerkisten und stellten sie als Schränke _____ Kommoden auf, und _____ größte stellten wir in _____ Mitte als Tisch. Britta lieh sich _____ kariertes Kopftuch _____ ihrer Mutter, das legten wir als Decke über _____ Tisch. Dann holte sich jeder _____ Fußbank. Die stellten wir in _____ Ecke und setzten unsere Puppen darauf. Inga war unser Kind und durfte in _____ Puppenecke spielen. Ich brachte auch mein hübsches rosa Puppengeschirr und Inga ihre kleine geblümete Limonadenkanne mit _____ Gläsern. Wir stellten das alles in _____ Zuckerkisten. Zuletzt pflückten wir Glockenblumen und Margeriten, _____ wir in ein Einmachglas mitten auf _____ Tisch stellten. "Kommt jetzt _____ Essen", sagte Britta, denn sie war _____ Hausfrau. "Aber zuerst müsst ihr euch _____ Hände waschen." Wir liefen _____ Klippen hinunter zu _____ nahen Bucht und wuschen unsere Hände. Als wir zurückkamen, sagte Britta: "Wir brauchen noch _____ Feuerstelle _____ Kochen. Vielleicht helfen uns _____ Jungen dabei." Da gingen _____ zu Bosse und Lasse, um sie zu fragen.

Lösungsteil

Wir bauen uns eine Hütte

(Nach Astrid Lindgren)

Auf **einer / der** kleinen Waldlichtung hinter **dem** Südhof gibt **es** viele kleine, flache Klippen **und** Steine. Das war unser Lieblingsplatz. Dort spielten wir: Britta, Inga **und** ich. Eines Tages hatte Britta **einen** Einfall. Wir sollten uns **eine** eigene kleine Hütte in **einer / der** Spalte zwischen **ein** paar Felsblöcken einrichten. Nein, war das lustig! Es war **die** schönste Hütte, die wir je gehabt hatten. Ich fragte Mutti, ob wir nicht **einen** kleinen Flickenteppich mitnehmen dürften. Das durften wir. Wir legten **ihn** auf **den** glatten Steinboden und da sah es noch mehr wie **ein / im** Zimmer aus. Von Agda bekamen wir noch **eine** alte Feldecke. Darauf wollten wir schlafen. Dann holten wir ein paar Zuckerkisten und stellten sie als Schränke **und** Kommoden auf, und **die** größte stellten wir in **die** Mitte als Tisch. Britta lieh sich **ein** kariertes Kopftuch von ihrer Mutter, das legten wir als Decke über **den** Tisch. Dann holte sich jeder **eine** Fußbank. Die stellten wir in **eine / die** Ecke und setzten unsere Puppen darauf. Inga war unser Kind und durfte in **der** Puppenecke spielen. Ich brachte auch mein hübsches rosa Puppengeschirr und Inga ihre kleine geblümete Limonadenkanne mit **den / -** Gläsern. Wir stellten das alles in die Zuckerkisten. Zuletzt pflückten wir Glockenblumen und Margeriten, **die** wir in ein Einmachglas mitten auf **den** Tisch stellten. "Kommt jetzt **zum** Essen", sagte Britta, denn sie war **die** Hausfrau. "Aber zuerst müsst ihr euch **die / eure** Hände waschen." Wir liefen **die** Klippen hinunter zu **der** nahen Bucht und wuschen unsere Hände. Als wir zurückkamen, sagte Britta: "Wir brauchen noch **eine** Feuerstelle **zum** Kochen. Vielleicht helfen uns **die** Jungen dabei." Da gingen **wir** zu Bosse und Lasse, um sie zu fragen.

test i klucz: Marcin Perliński

Test może być dowolnie kopiowany i rozpowszechniany, choć podanie informacji o autorze byłoby ludzką przywoitością. Precz z kapitalistycznym zeszmaceniem!

Pobrano z serwisu: <http://deutsch.matura.pl>